

Pressekonferenz KFN

16. September 2009

Prof. Michael A. Popp

Virus H1N1 – die neue Angst



- **16.000 Infektionen von Schweinegrippe in Deutschland**
- **Anfang September 2009 in 168 Ländern 3.000 Tote + Dunkelziffer**
- **allseits beherrschendes Pressethema – zu Recht?**

„normale“ Grippe – weniger Grund zur Angst?



- **Grippesaison 2002/2003 ca. 15.000 Todesfälle**
- **Grippesaison 2004/2005 erneut ca. 15.000 Todesfälle**
- **Letalitätsrate 1995/96 sogar bei 30.000 Fällen**
- **...nur in Deutschland!**

Die Folgen der „normalen“ Grippe – harte Zahlen

- **4,3 Millionen Arztkonsultationen im Winter 2008/09**
- **1,7 Millionen Arbeitsunfähige**
- **18.700 Hospitalisierungen**
- **...nur in Deutschland!**
- **Zeit zum Umdenken – neue Wege gehen im Einklang mit der Natur**

Fakten

➤ Früher:



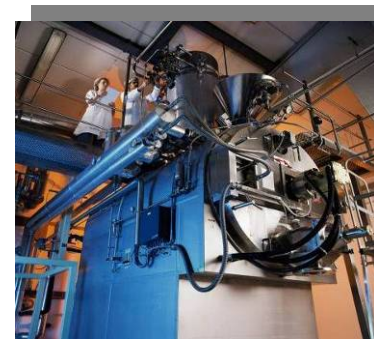
Reine Erfahrungsmedizin



➤ Heute:



Phytopharmaka mit wissenschaftlich bestätigter Wirkung und faszinierenden Wirkdimensionen



Antivirale Wirkung



	Extrakt A	Extrakt B	Extrakt C	Extrakt D	Extrakt E	Extrakt F
	IC ₅₀ [µg/ml]					
Coxsackie Virus			120			
Influenza-virus A	50 - 100	50 - 100	120	15 - 100	250	10 - 25
Parainfluenza-virus			120 (32 %)			10 - 25
RSV	50	50 - 100	30	<25	≤ 25	25 - 50

RSV: Respirator. synzytialer Virus

IC₅₀: Halbmaximale inhibitorische Konzentration

= nicht bestimmt

Antibakterielle Wirkung

		Extrakt A	Extrakt B	Extrakt C	Extrakt D
		MBK [mg/ml]			
Staph. aureus	ATCC 12600	0,2	≤0,0125	0,39	0,1
Staph. aureus (MRSA)	ATCC 33593	0,39	≤0,0125	0,39	0,39
Staph. epidermidis	ATCC 14990	0,2	≤0,0125	0,2	0,05
Strep. pyogenes	ATCC 12344	0,39	≤0,0125	0,05	0,05
Strep. pneumoniae	ATCC 33400	0,2	≤0,0125	0,05	0,025
Haemoph. influenzae	ATCC 49247	6,25	0,78	*	6,25
K. pneumoniae	ATCC 13883	6,25	*	12,5	3,125

MBK = Minimale Bakterizide Konzentration

* = kein antibakterieller Effekt

Heilkräfte aus der Natur – die Zukunft

Seit dem 1.4.2004 werden in Deutschland die apothekenpflichtigen pflanzlichen Arzneimittel in der Regel nicht mehr erstattet.

81% der Deutschen wünschen sich Naturarzneimittel als Primärmedizin.

(lt. Erhebung der Universität Köln)

Markt Deutschland



Netto-Umsatzvolumen, Apothekeneinkauf zu Herstellerabgabepreisen, in Tsd. EUR

	YTD Aug 2006	YTD Aug 2007	Zuwachs zum VJ	YTD Aug 2008	Zuwachs zum VJ	YTD Aug 2009	Zuwachs zum VJ
Apothekenmarkt Gesamt	14.488.757	15.002.363	3,54%	15.663.877	4,41%	16.054.439	2,49%
OTC-Markt Apotheke	2.879.219	2.933.970	1,90%	2.981.582	1,62%	2.966.263	-0,51%
Phytopharmaka Apotheke	523.136	515.769	-1,41%	539.049	4,51%	519.476	-3,63%
XXX	34.860	34.431	-1,23%	38.718	12,45%	42.071	8,66%

Quelle: Insight Health NPI

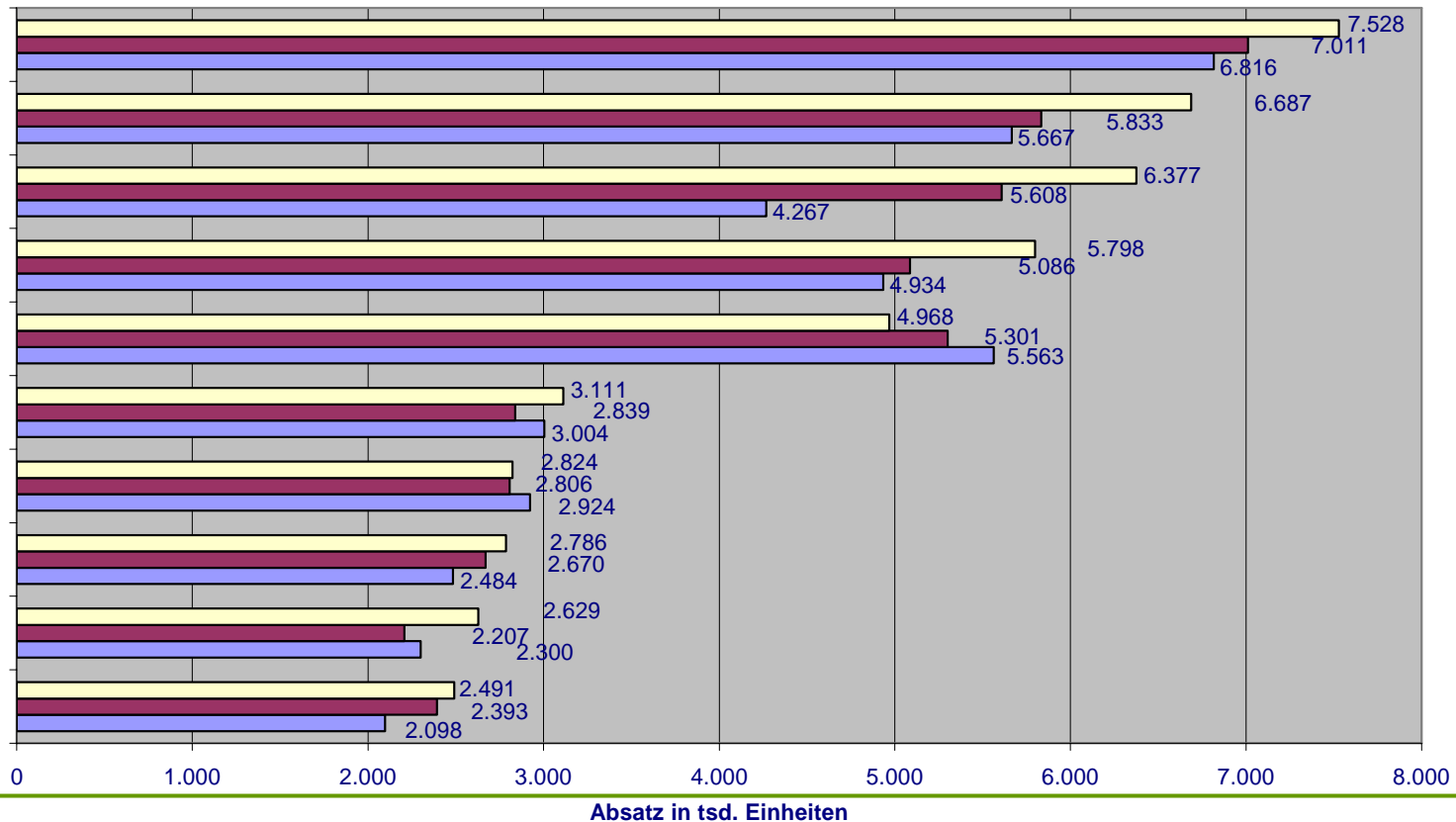
Produkte national



Naturarzneimittel 1 ist nach Absatz das meistverkaufte pflanzliche Präparat in Deutschland. In 2008 wurden 7,5 Mio. Packungen verkauft.

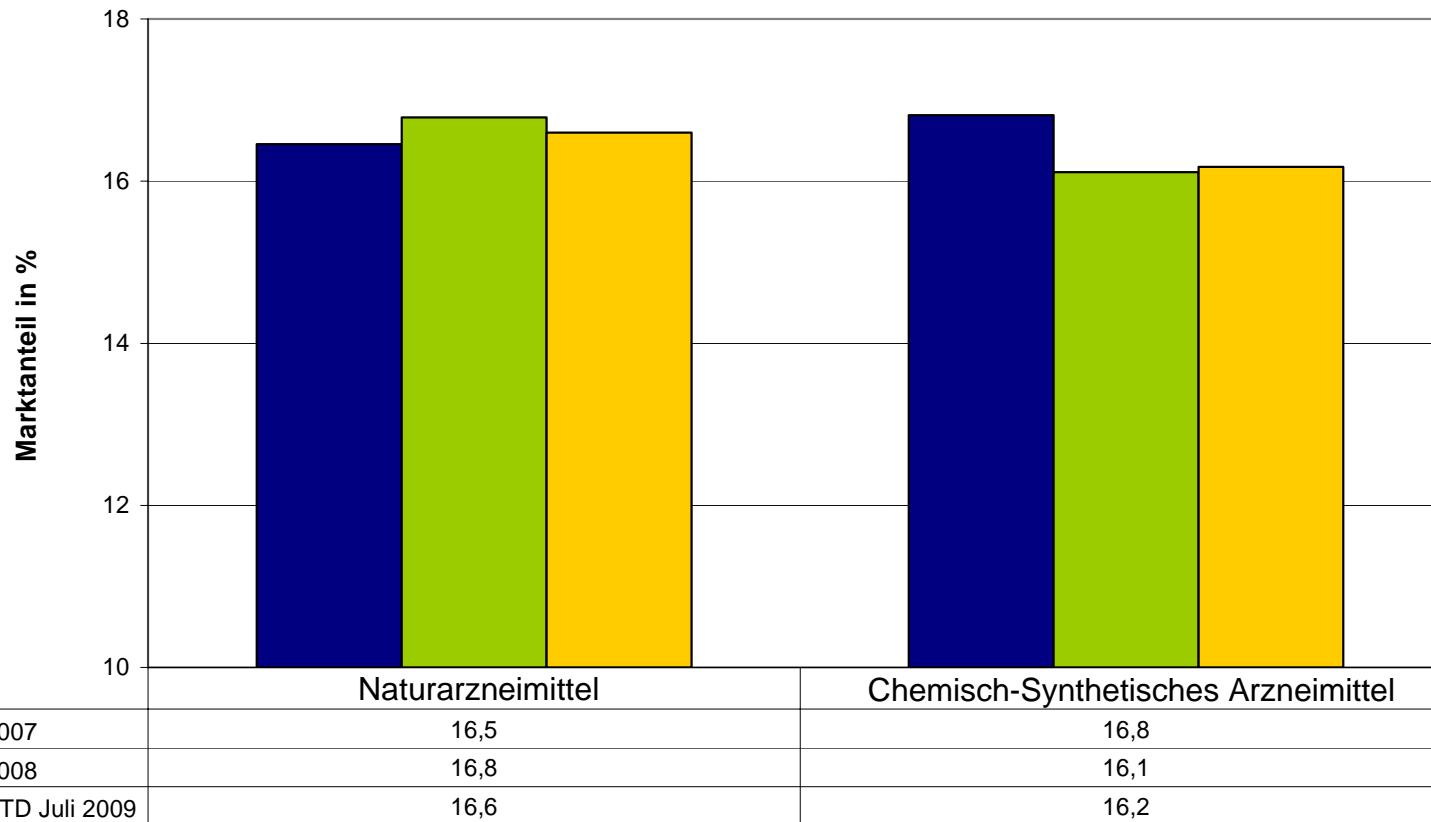
Phyto- und Homöopathikamarkt Apothekeneinkauf
TOP 10 Produkte nach Absatz MAT

■ MAT Dez 2006 ■ MAT Dez 2007 ■ MAT Dez 2008

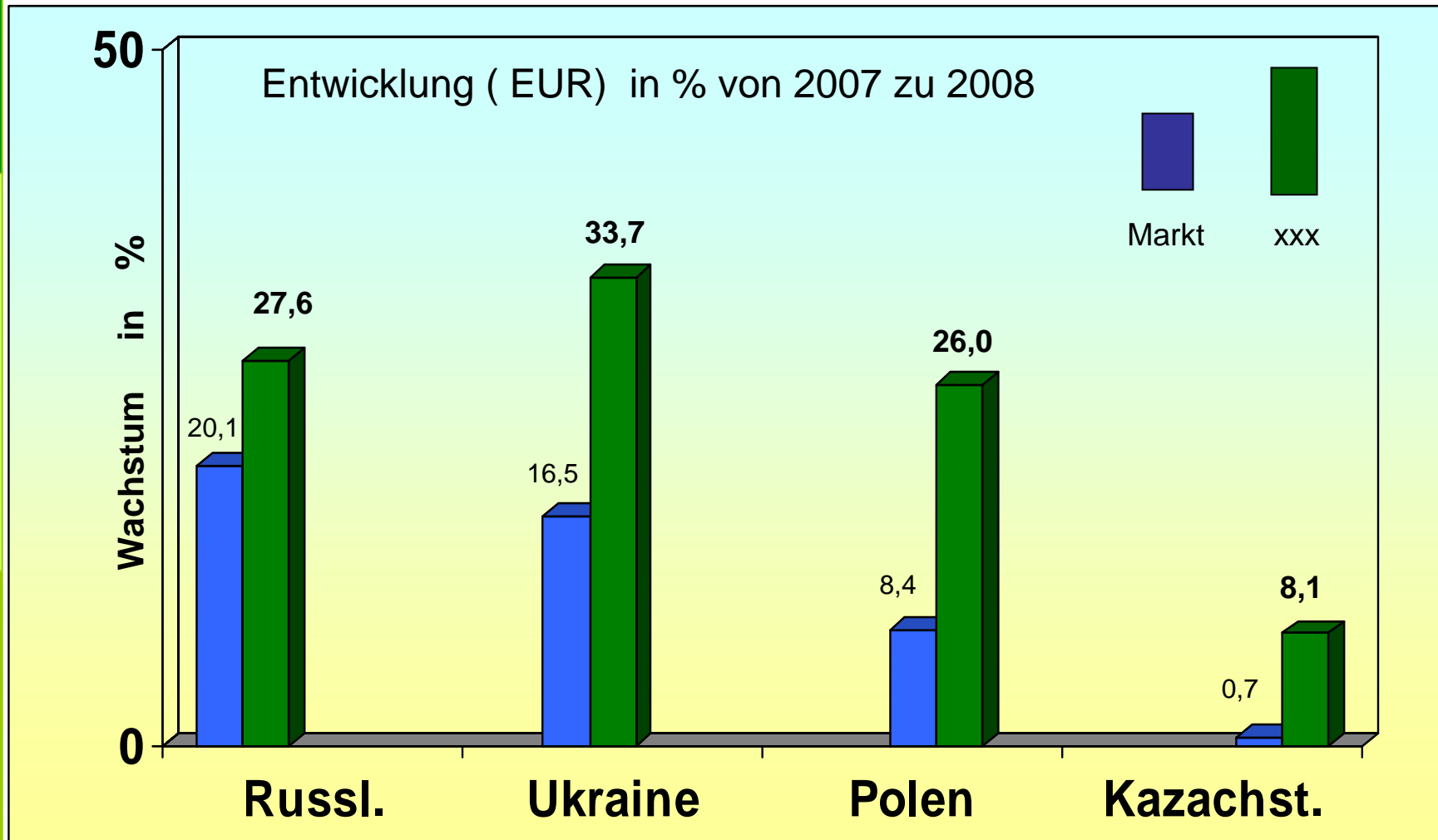


Im Erkältungsmittelmarkt Apothekenabverkäufe nach Marktanteilen Umsatz %

Quelle: IMS Pharma Trend



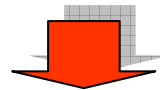
Wichtige Internationale Beispiel-Märkte



Quellen: IMS Health / DSM-Group / Pharmexpert / Businesscredit

Arzneimittelereignisse USA

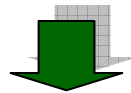
- **Arzneimittelereignisse durch chemisch-synthetische Präparate steigen**
- Beispiel USA:
- Zahl schwerwiegender unerwünschter Arzneimittelereignisse (tödlich oder mit gravierenden Folgen) ist in acht Jahren um das dreifache gestiegen
- Zwischen 1998 und 2005 Anstieg auf 470.000 schwerwiegende Ereignisse durch rd. 300-350 Arzneimittel (FDA, Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft)
- Relative Anstieg der Meldungen dabei viermal größer als Anstieg der Arzneimittelverschreibungen (1998: 2,7 Mrd., 2005, 3,8 Mrd. Verschreibungen)



- **Um vor allem Kinder zu schützen, hat Federal Drug Association (FDA) Ende 2007 in den USA eine Warnung gegenüber chemisch-synthetisch basierten Medikamenten für Kinder unter sechs Jahren ausgesprochen**
-

Heilkräfte aus der Natur – die Zukunft

- Pflanzliche Arzneimittel mit Wirkbestätigung werden zu einer immer wichtigeren Alternative



- Hat Imageverlust durch Gesundheitsmodernisierungsgesetz ein Ende ?
- 62% der GKV-Versicherten wünschen sich, dass Krankenkassen einen Wahltarif für die Übernahme von Phytotherapeutika anbieten (Infratest, AOK-Bundesverband)